

Hilfe erbeten!

Fotorätsel: Wo feiern diese Festgäste?

Von Matthias Boll, 19.2.2022



© Foto: Stadtarchiv Fürth Der Herr am Tisch führt das Wort, es lauschen Frauen und Männer, Junge und Alte – und in Sitzreihe eins auch der Pfarrer. Anlass und Örtlichkeit sind jedoch unbekannt. Wer weiß über diesen feierlichen Termin, der viele Jahrzehnte zurückliegt, Bescheid?

FÜRTH - Eine große Menschenmenge hat sich versammelt und hört einer Rede zu. Worum es wohl geht?

Okay, bei den Beatles war mehr los, vor allem stimmungstechnisch. Das Foto der Woche ist allerdings auch schon vor der Zeit der "Fab Four" entstanden – fünfziger Jahre, da sind wir uns einig, oder?

Hier kommen viele Leute, wenn nicht gar die Bewohnerinnen und Bewohner eines ganzen Dorfes zusammen, der Anlass ist ein feierlicher. Kein trauriger, obwohl die Körperhaltung einiger Herrschaften in der ersten Sitzreihe nachdenklich stimmt. Aber beim Trauern wären – wir sind auf dem Land – wirklich ausnahmslos alle schwarz gekleidet.

Was passiert hier? Ein Haufen Sand und Steine dominiert die vordere Bildmitte, an einem Tisch hält ein Mann ganz offensichtlich eine Rede, der alle lauschen. Nimmt man nun noch ein Utensil hinzu, das auf dem

Tisch platziert ist, dann haben wir genügend Indizien beisammen, um uns auf die ländliche Szene einen Reim zu machen.

Das längliche, blechern-silbrige Gefäß könnte eine sogenannte Zeitkapsel sein, denn unsere Vermutung geht Richtung Grundsteinlegung. Zu den üblichen, teils uralten Ritualen zum Start eines Bauprojektes gehört ein Gefäß, in dem sich Geldmünzen, eine Urkunde mit Angaben zum Bauprojekt und eine aktuelle Ausgabe der Tageszeitung befinden. Zeittypisches wird auf diese Weise für nachfolgende Generationen aufbewahrt und in die Baugrube eingelassen. Wir glauben: Auch hier ist das der Fall. Und wenn nicht alles täuscht, lugt am linken Bildrand auch noch etwas hervor, das nach einer Baggerschaufel aussieht oder nach einem Baugerät.

Und nun wieder ein Blick in Reihe eins, die den örtlichen Honoratioren vorbehalten ist: Der Pfarrer ist auch dabei, zu erkennen an Talar und Beffchen. Wenn eine Grundsteinlegung tatsächlich ein ganzes Örtchen mobilisiert, dann könnte es sich durchaus um einen Kirchnerneubau handeln – muss aber nicht, denn der Dorfgeistliche käme natürlich auch, wenn's losginge mit den Bauarbeiten für die Schule oder das neue Rathaus.

Frage aller Fragen: Wo könnte diese Zeremonie stattgefunden haben? Und erkennt jemand einen Mann, eine Frau, ein Kind auf diesem Bild? Gern wüssten wir und das Stadtarchiv mehr. Mailen Sie an redaktion-fuerth@pressenetz.de, kommentieren Sie unter diesem Artikel oder schreiben einen Brief bzw. Karte an die Fürther Nachrichten, Schwabacher Straße 106, 90763 Fürth.